

KREISSTADT METTMANN Die Bürgermeisterin		Drucksachennummer 218.1/2024
Beschlussvorlage		
2.3 Amt für Brandschutz und Rettungswesen	öffentlich	☒
Traumann, Veronika	nicht öffentlich	☐

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Ausschuss für Feuerwehr, Ordnungsangelegenheiten und wirtschaftliche Betriebe	8	19.11.2024
Haupt- und Finanzausschuss		26.11.2024
Rat der Kreisstadt Mettmann		10.12.2024

Entwurf Brandschutzbedarfsplan 2024
 hier: Aktualisierung / Ergänzung des Brandschutzbedarfsplanes 2024

Finanzielle Auswirkungen

Kosten (einschließl. MWSt.)

Produkt

Haushaltsjahr

Folgekosten

Mittel stehen im Haushalt zur Verfügung ☐ ja ☐ nein

Deckungsvorschlag

Anmerkung der Stadtkämmerin:

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima / Auswirkung CO2-Bilanz
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

BESCHLUSSVORSCHLAG

In der Sitzung wird über die Entwicklung zum Sachstand berichtet.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>			
	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
Die Grünen			
SPD			
FDP			
Zur Sache!ME			
WGME			
AfD			
M.U.T			
Fraktionsloses Mitglied			
Bürgermeisterin			

Verwaltungserläuterung:

Im Rahmen der Vorstellung des Entwurfes zum Brandschutzbedarfsplan 2024 durch die Firma Antworning im FOW von September 2024 hat sich Aktualisierungs- / Ergänzungsbedarf ergeben.

Für die zu erledigenden Aktualisierungen / Ergänzungen wurde am 08.10.2024 ein entsprechendes Angebot angefordert. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegt der aktualisierte Entwurf zum Brandschutzbedarfsplan 2024 noch nicht vor.

Da sich aus der Stellungnahme der Aufsichtsbehörde ebenfalls Ergänzungsbedarf ergeben hat, wurde der Firma Antworning diese zur Kenntnisnahme und Beantwortung übermittelt.

Zu folgenden Punkten sind nunmehr Aktualisierungen / Ergänzungen vorzunehmen:

1. Zielerreichungsgrad

In Ergänzung der vorgestellten Daten zur Zielerreichung soll die Anzahl der Einsätze außerhalb des festgelegten Zielerreichungsgrades (um jeweils 1, 2, 3, 4 und 5 Minuten) in Prozenten ausgewertet und dargestellt werden.

(Dies soll zur Unterstützung einer Bewertung und Einschätzung möglicher Risiken dienen.)

2. Wie begründet der Gutachter die schlechten Erreichungsgrade und welche Verbesserungsvorschläge gibt es?

Die Aufsichtsbehörde bittet um Erläuterungen zu den Hintergründen der vorgestellten schlechten Auswertungsergebnisse.

3. Aktualisierung der Stärke der aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr (FFW)

Weiterhin ist die jüngste Entwicklung der Stärke der FFW zu ergänzen (ab 2022).

4. Tagesstaffel

Die zukünftige Tagesdienststaffel, zusammengesetzt aus einer Reihe von Doppelmitgliedschaften von Beschäftigten der Kreispolizeibehörde und Kreisfeuerweherschule, soll im Gutachten berücksichtigt werden. Diese Staffel wird im Interim (aktuell in der Kreisfeuerweherschule) unterbracht. Damit kann das vorhandene Potenzial im Bereich des Ehrenamtes stärker genutzt werden.

Der Entwurf des Brandschutzbedarfsplans ist als Anlage in der Drucksachennummer 218/2024 zu finden.

Gez. Traumann